



## wp.net-Newsletter 2013-19 Anfragen - Support - Wahlen 2014

Sehr geehrte Damen und Herren,  
am Freitag hat uns eine Anfrage erreicht, die wir sofort an Sie weitergeben möchten.

---

### Konsultationsanfrage

Hallo Herr Gschrei,  
ich hoffe, dass mir jemand bei der nachfolgenden Frage helfen kann:

Wie werden Ausschüttungen von geschlossenen Immobilienfonds bei gemeinnützigen Stiftungen behandelt (Themen: Ausschüttung auch der Abschreibungen, Vermögensumschichtung, Mittelverwendung).

**Bitte melden Sie sich bei uns**, wenn Sie der Kollegin mit Rat zur Seite stehen können oder nennen Sie uns eine brauchbare Literaturstelle.

---

### Supportanfrage in eigener Sache

#### Verhältnismäßiges Qualitätskontrollverfahren, aber wie?

Eine weitere Unterstützung braucht unser Arbeitskreis "verhältnismäßiges Qualitätskontrollverfahren (QKV)".

Der Beirat hat, [wie bereits öfters berichtet](#), am 7.6. den Vorstand der WPK den Auftrag erteilt, bis zur Novembersitzung Vorschläge zur Änderung der Satzung für Qualitätskontrolle auszuarbeiten und die Änderungen an der Verhältnismäßigkeit auszurichten. Die zielgerichteten Änderungsvorschläge können dann in die Berufsstandsdiskussion gehen und auch zur Genehmigung an das Wirtschaftsministerium.

Die aktuelle Auswertung des Berufsregisters zeigt eine dramatische Entwicklung bei den Abschlussprüfern:

Die 7260 WP-Praxen sind scheinbar gerade dabei, sich als gesetzlicher Abschlussprüfer aus der deutschen Prüfergeschichte zu verabschieden. Dies ist nicht schicksalhaft, sondern von uns selbst mit verschuldet, wenn wir nicht aufwachen und handeln.

### **Wer nicht handelt, wird behandelt und aus dem Kreis der Abschlussprüfer ausgeschlossen!**

Auch unter Einbeziehung der WPGs wird der Trend deutlich.

Der wp.net-AK "QKV" wird unter Mitwirkung von Qualitätskontroll-Prüfern und betroffenen Praxen Vorschläge auf der Basis der Verhältnismäßigkeit für die SafQK auszuarbeiten.

Nur auf ein Beispiel, wo die Satzung f.QK geändert werden müsste, sei hingewiesen.

Der Gesetzgeber hat zum QKV beschlossen, dass die QK-Prüfer (QKPr) die Prüfungen durchführen und darüber einen Bericht erstellen, den die KfQK entgegennimmt. Die Kommission organisiert und überwacht das QKV.

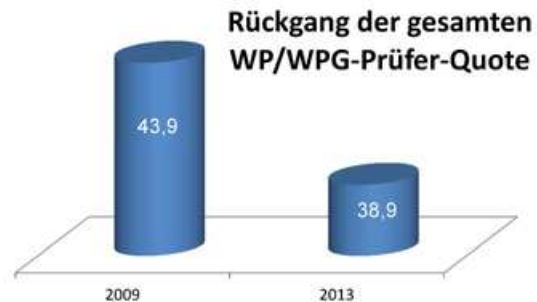
Die Satzung f.QK hat bereits 2001 die Befugnisse der Kommission u.a. in § 10 erweitert:

*1Die Wirtschaftsprüferkammer wertet den Qualitätskontrollbericht aus. 2Die Auswertung des Qualitätskontrollberichts erstreckt sich darauf, ob dieser inhaltlich den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Berichterstattung entspricht, aufgezeigte Mängel das Prüfungsergebnis rechtfertigen und ob Anhaltspunkte bestehen, dass die Qualitätskontrolle unter schwerwiegendem Verstoß im Sinne von § 57e Abs.. 2 Satz 6 durchgeführt wurde.....*

Wir werden in unserer Ansicht durch die vielen, nach unserer Anschauung, unverhältnismäßigen Hinweisen der KfQK weiter bestärkt.

Für die weiteren Arbeiten erbitten wir um Beantwortung nachfolgender Fragen (auch teilweise Antworten helfen uns weiter):

- Welche Rückfragen durch die Kommission hat es bei der letzten Qualitätskontrolle gegeben?
- Hat die Kommission die Beurteilung des QKPr abgeändert und warum? (z.B. Beanstandungen als Mängel gewürdigt)
- Wurde daraufhin eine Auflage erteilt oder hat sich die Kommission durch Ihre Stellungnahme "umstimmen" lassen
- Halten Sie die Auswertung der Berichts der Kommission für sachgerecht?
- Müsste die Stellung des QKPr gegenüber der Kommission gestärkt werden? Wie?
- Welche Möglichkeiten sehen Sie, die Maßnahmen der Qualitätskontrolle durch Qualitätssicherungen zu ersetzen?
- Was sollte im Bericht an die Kommission stehen?
- Ist die Abt. "QK" in der WPK verhältnismäßig ausgestaltet?
- Wer kann über europäische Lösungen zur Qualitätskontrolle berichten?
- Ist die Funktion der APAK als Letztaufsicht über die QK verhältnismäßig?
- In welchem Zusammenhang hatten Sie mit der APAK zuletzt zu tun?



Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie bis Ende der Woche, 31.8.2013, uns Informationen aus Ihrer Praxis/Gesellschaft zukommen lassen würden.

Ihre Antworten bleiben bei uns (außer der NSA fischt wieder im Datennetz). Dann bitte per Brief antworten.

Wir halten Sie bei diesem Thema auf dem Laufenden.

---

## Wahlen 2014 Mitmachen, statt mitjammern!

Sehr geehrter Herr Gschrei,

im Sommer 2014 finden zum zweiten Mal die Briefwahlen zum Beirat in der Wirtschaftsprüferkammer statt.

Die Wahlordnung wurde im Juni geändert, um eine ausgeglichene politische Vertretung des gesamten WP/vBP-Berufsstands in der WPK zu erreichen.

2014 soll es von wp.net wieder zwei Listen (eine WP-Liste und eine vBP-Liste) geben. Bitte teilen Sie uns Ihr Interesse an einer Kandidatur mit, soweit Sie dies noch nicht getan haben. Gegen Ende des Jahres findet ein erstes Treffen der Kandidaten/innen statt.

Politische Hauptthemen werden einerseits die unvollendeten Aufgaben der jetzigen Beiratsperiode sein sowie weitere Ziele, um der mittelständischen Wirtschaftsprüfung die Grundlagen für eine prosperierende Zukunft zu schaffen. Wegen Einzelheiten verweisen wir auf unser Schreiben vom Mai 2013 und unseren [Programm-Flyer-2013](#).

Soweit Sie uns noch keine Bewerbung geschickt haben, sagen Sie uns [bitte in Ihrer kurzen Bewerbungsmail](#), wofür Sie sich im Beirat engagieren wollen. Wir freuen uns auf Interesse. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Für heute verbleiben wir

mit den besten Wünschen für erholsame (Rest-)Urlabswochen bzw. einen guten Wochenstart.

Ihr WP StB Michael Gschrei

### Impressum

wp.net e.V. Verband für die mittelständische Wirtschaftsprüfung  
WP StB Michael Gschrei, gf. Vorstand  
WP StB Tobias Lahl, Sprecher Gesamtvorstand  
Maximilianstr. 16 80539 München  
VR München 18850  
Tel.: 089 / 700 21-25 Fax: -26  
eMail: [info@wp-net.com](mailto:info@wp-net.com)  
Internet: [www.wp-net.com](http://www.wp-net.com)

26.08.2013